

**BESCHLUSSVORLAGE NR. 70-2018**

Vorgesehene Beratungsfolge	Sitzung am:	Behandlung des TOP		Abstimmung			
		öffentlich	nichtöffentlich	Anw	Ja	N	E
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6	6	0	0
Stadtrat	18.07.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	0	0	0

GEGENSTAND: Realisierung der Investitionsmaßnahme "Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet auf LED" im Rahmen der STARK V-Maßnahmen des Landes Sachsen-Anhalt und Bereitstellung der außerplanmäßigen Mittel

**Kurzdarstellung des Sachverhaltes:** Die Stadt Raguhn-Jeßnitz hat Anfang 2017 Fördermittel aus dem Programm STARK V für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet auf LED beantragt. Dabei sollen die Straßenbeleuchtungskörper an priorisierten Straßen ausgetauscht werden. Der Zuwendungsbescheid ist am 20.11.2017 eingegangen, der Bewilligungszeitraum der Maßnahme läuft bis 31.03.2019.

Um eine Realisierung in 2019 zu ermöglichen, müssen die Planungsleitungen zeitnah vergeben und beauftragt werden.

Da sich die Stadt Raguhn-Jeßnitz derzeit in der vorläufigen Haushaltsführung befindet, müssen die Vorgaben der §§ 103, 104 und 105 KVG LSA zwingend beachtet werden. Aufwendungen und Auszahlungen der Kommune für nach Nr. 6.2 Satz 1 der STARK V-Richtlinie gelten als unabweisbar im Sinne von § 103 Abs. 3 Nr. 1 und § 105 Abs. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) vom 17. 6. 2014 (GVBl. LSA S. 288) sowie aufgrund der hohen Fördermittelquote als unaufschiebbar im Sinne des § 104 Abs. 1 Nr. 1 KVG LSA.

Sie sind im Haushaltsjahr 2018 als außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen zu behandeln (sofern kein bestätigter Haushaltsplan vorliegt). Sie bedürfen der vorherigen Zustimmung des gemäß § 105 KVG, gegebenenfalls in Verbindung mit der Hauptsatzung, zuständigen Organs.

Die Stadt Raguhn-Jeßnitz hat den ausgewählten Förderzweck unter Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit umzusetzen.

Ausgewählt wurde die Maßnahme zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet auf LED (Projekt: 9003), da durch die hohe Fördersumme keine nicht förderfähigen Investitionskosten verursacht werden. Zukünftig sind aufgrund der Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet auf LED geringere Betriebs- und Instandhaltungskosten zu erwarten. Eine genaue Kalkulation der zu erwartenden Einsparungen hinsichtlich Energiekosten und CO<sup>2</sup>--Emmission kann bei der zuständigen Sachbearbeiterin in der Verwaltung eingesehen werden.

Für die Umsetzung des jeweiligen ausgewählten Förderzwecks wurden Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen.

**Gesetzliche Grundlagen:** KVG LSA  
Hauptsatzung der Stadt Raguhn-Jeßnitz

**Finanzielle Auswirkungen:** Ja

Produkte / Kostenstellen	im laufenden HH-Jahr €	Folgejahr/e €
<b>Ausgabe</b>		<b>234.829,12</b>
<b>545100.09620000-9003</b>		
<b>Einnahme</b>		<b>234.829,12</b>
<b>545100.23411000-9003</b>		

BESCHLUSS-VORSCHLAG: Der Stadtrat der Stadt Raguhn-Jeßnitz beschließt die Realisierung des Vorhabens "Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet auf LED" (Projekt: 9003) mit einem Kostenaufwand in Höhe von 234.829,12 €.

Die Maßnahme wird außerplanmäßig durchgeführt. Die Deckung der Auszahlungen erfolgt zu 100% aus bereits bewilligten Mitteln STARK V.

#### **ABSTIMMUNGSERGEBNIS**

Mitgliederzahl (+ Bgm.): 20

Anwesende Mitglieder:            davon Mitwirkungsverbot (§ 33 KVG LSA):           

Ja-Stimmen           

Nein-Stimmen           

Enthaltungen